



Wir – die Trainer und Betreuer vom SV Fortuna 26 e.V. Seppenrade

Trainer und Betreuer bilden ein Team, in dem auf Augenhöhe miteinander kommuniziert wird. Allen ist bewusst, dass sie gegenüber den Kindern und Jugendlichen eine hohe Verantwortung haben. Sie verhalten sich so, dass sie gegenüber den ihnen anvertrauten Spielern* innen ihrer Vorbildfunktion gerecht werden.

Die Trainer und Betreuer des SV Fortuna 26 e.V. Seppenrade vermitteln den Spieler* innen Spaß am Fußball. Im Rahmen ihrer Vorbildfunktion zeichnen sie sich durch Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und ein vorbildliches Verhalten aus. Sie sind Partner und Leiter der Mannschaften und kommunizieren mit den Kindern und deren Eltern entsprechend auf einer Ebene, ohne dabei die nötige Disziplin einer Gruppe zu vernachlässigen.

Die Trainer und Betreuer behandeln alle Kinder und Jugendlichen gleich. Sie legen größten Wert auf ein faires Verhalten gegenüber den gegnerischen Mannschaften, den Schiedsrichtern und dem Publikum. Dies gilt insbesondere für das Verhalten bei verlorenen Spielen.

Die Trainer und Betreuer suchen und pflegen den Kontakt zu den Erziehungsberechtigten der Kinder und Jugendlichen und sind offen für einen gegenseitigen Austausch.

Das Kinder- und Jugendkonzept des SV Fortuna 26 e.V. Seppenrade ist eine Vorlage für die praktische Arbeit und dient allen Beteiligten als Leitfaden. Es muss regelmäßig überprüft und bei veränderten Bedingungen angepasst, erweitert und ergänzt werden.

Der Jugendvorstand des SV Fortuna 26 e.V. Seppenrade



FLVW
Fußball- und Leichtathletik-Verband
Westfalen e.V.

Trainer- und Betreuerregeln des FLVW

* Die in dem Text verwendeten Bezeichnungen Trainer und Betreuer beziehen sich gleichermaßen auf Männer und Frauen. Nur auf Grund einer besseren Lesbarkeit wurde auf eine männliche und weibliche Schreibweise verzichtet.

Trainer und Betreuer von Erwachsenen- und Jugendmannschaften sind mitverantwortlich für die ganzheitliche Entwicklung insbesondere junger Spieler und Spielerinnen in den Vereinen des Verbandes. Sie vermitteln neben Spaß und Freude am Fußballspielen auch Respekt und Fair-Play gegenüber allen am Spiel beteiligten Personen und sorgen so für eine positive Vereinsatmosphäre.

Trainer und Betreuer haben eine Vorbildfunktion. Die Trainer- und Betreuerregeln des FLVW sollen dazu beitragen, dass das Selbstverständnis dieser verantwortlichen Aufgabe gestärkt und sowohl auf und außerhalb der Sportplätze gelebt und wahrgenommen wird.

1. Als Trainer und Betreuer bin ich mir meiner Verantwortung als Vorbild für die Spielerinnen und Spieler sowie gegenüber unseren Zuschauern und Fans/Eltern bewusst.
2. Als Trainer und Betreuer stehe ich für Fair-Play, Respekt und Höflichkeit gegenüber allen Beteiligten am Fußballspiel.
3. Als Trainer und Betreuer stelle ich Verhaltensregeln auf und trage dafür Sorge, dass diese von mir, den Spielerinnen und Spielern, aber auch von den Zuschauern bzw. Eltern eingehalten werden.
4. Als Trainer und Betreuer respektiere ich alle Beteiligten am Spiel. Dies gilt unabhängig von Nationalität, Hautfarbe, Religion, Geschlecht und sexueller Orientierung.



FLVW
Fußball- und Leichtathletik-Verband
Westfalen e.V.

5. Als Trainer und Betreuer reagiere ich bei „Konflikten“ mit dem Schiedsrichter und Schiedsrichterassistenten, dem Spielgegner, Eltern und Zuschauern besonnen und löse diese friedlich und sachlich.
6. Als Trainer und Betreuer achte ich darauf, dass das Interesse der Spielerinnen und Spieler, ihr Wohlbefinden und ihre persönliche Entwicklung über meinen persönlichen Zielen stehen.
7. Als Trainer und Betreuer trage ich Verantwortung für Lob und Kritik in sachlicher Form und Ansprache. Persönliche Beleidigungen sind tabu!
8. Als Trainer und Betreuer kenne ich meine Spielerinnen und Spieler, insbesondere auch ihren sozialen und kulturellen Hintergrund, ihren Bildungsstand sowie ihr Leistungsvermögen.
9. Als Trainer und Betreuer bin ich auch Ansprechpartner für die Sorgen und Probleme meiner Spielerinnen und Spieler. Ich nehme mir Zeit, höre zu und zeige Lösungsmöglichkeiten auf.
10. Als Trainer und Betreuer trage ich dafür Sorge, dass durch Training und Spiel weder die Schule noch die Ausbildung der Spielerinnen und Spieler vernachlässigt wird.
11. Als Trainer und Betreuer trage ich dazu bei, dass bei den Spielerinnen und Spielern der Spaß und die Freude am Fußball lebenslang erhalten bleiben.